

V e r h a n d l u n g s s c h r i f t :

über die am 1. Mai 1979 um 20.00 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal abgehaltene 43. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Hittisau.

Anwesende:

Bürgermeister Anton Bilgeri,
die Gemeinderäte Dir. Elmar Huber, Erwin Eberle, Konrad Hagspiel
und Ignaz Bartenstein,
die Gemeindevertreter Alfons Sutterluti, Nennung Hermann, Herbert
Bilgeri, Oskar Eberle, Josef Steurer, Dr. Anton Stöckler, Gerard
Hagspiel, Anton Faißt, Max Moosbrugger und Ing. Arno Kohler,
die Ersatzmänner Ludwig Bechter und Alfons Bals.

Entschuldigt: NR Ludwig Hagspiel.

T a g e s o r d n u n g :

1. Eröffnung und Begrüßung - Feststellung der Beschlußfähigkeit.
 2. Vorstelligkeitsbeschwerde - Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Bregenz.
 3. Stellungnahme zu einer Verkehrsbeschränkung.
 4. Grundsatzregelung bei der Vorschreibung der Fremdenverkehrsbeiträge.
 5. Stellungnahme zu einem Schreiben der Gemeinde Lingenau.
 6. Festsetzung der Eintrittspreise beim Schwimmbad sowie Lohnregelung der dort beschäftigten Arbeitern und Angestellten.
 7. Bestellung eines Rationalisierungsausschusses im Sinne der Rechnungsprüfer.
 8. Vermietung - Aufhebung eines Kaufvertrages.
 9. Genehmigung der Protokolle.
 10. Berichte und Allfälliges.
-
1. Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Erschienenen. Er stellt fest, daß die Einladungen ordnungsgemäß ergangen sind und Beschlußfähigkeit gegeben ist.
Die Niederschrift der anberaumten Sitzung verfaßt Konrad Hagspiel.
Sodann beantragt der Bürgermeister die Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt:
11. Annahme der Zusicherung des Wasserwirtschaftsfonds.
Der Erweiterung der Tagesordnung wird zugestimmt.

2. Vorstelligkeitsbeschwerde - Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Bregenz.

Die Bezirkshauptmannschaft Bregenz hat auf Grund der Vorstelligkeitsbeschwerde betr. den Neubau der Frau Bilgeri Frieda, Hittisau Nr. 307 den Baubescheid aufgehoben. Die Gemeindevertretung weist somit das Verfahren zur neuerlichen Vollziehung an die erste Instanz zurück. Nach eingehender Diskussion wird einhellig die Meinung vertreten, daß bei der dadurch notwendigen, neuerlichen Kommissionierung ein Bausachverständiger beigezogen werden soll.

3. Die Gemeindestraße von der Sennerei Rain bis Sägewerk Bartenstein ist als Wanderweg sehr beliebt. Leider geben einzelne jugendliche Kraftfahrzeuglenker wegen Fahrens mit überhöhter Geschwindigkeit Anlaß zu Klagen. Die dadurch gefährdeten Fußgänger erwarten eine Änderung dieses Zustandes. Nach rege geführter Debatte kommt die Gemeindevertretung zum Entschluß, ein Fahrverbot für alle Kraftfahrzeuge zu erlassen. Ausgenommen ist der Anrainerverkehr, sowie der Zubringerdienst.

4. Grundsatzregelung bei der Vorschreibung der Fremdenverkehrsbeiträge:

Aufgrund der derzeitigen Gesetzeslage ist von Konzessionsinhabern für eine Betriebsstätte - Fremdenheim - kein Ausschank von Getränken möglich und die Einhebung von Fremdenverkehrsbeiträgen nicht gerechtfertigt.

Die von Fremdenheimen zu Unrecht eingehobenen Beiträge werden für das Jahr 1978 rückvergütet. Die Abstimmung ergibt 15 Ja-Stimmen für diese Regelung.

5. Aussprache Schulliegenschaft Hallenbad.

Die Vertreter der Gemeinden im Berechtigungssprengel der Hauptschule Lingenau vereinbarten vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeindevertretung mit der Standortgemeinde eine Entschädigung für die im Rahmen des Schulunterrichts angesetzten Badestunden im Hallenbad. Da bis heute dieser Vereinbarungsentwurf von Lingenau nicht eingetroffen ist, wird die Entscheidung über dessen Annahme zurückgestellt.

6. Festsetzung der Eintrittspreise im Schwimmbad:

Die Eintrittspreise im Schwimmbad werden neu geregelt. Generell werden Parkkarten im Wert von S 5,-- für jeden Besucher des Badegeländes eingehoben. Ausgenommen sind Saisonskarteninhaber. Max Moosbrugger ist für die Abschaffung der Park- und Besucherkarten. Die Mehrheit der Gemeindevertreter konnte sich dafür nicht entscheiden.

Die Entgelte für den Bademeister und Kassier werden neu festgesetzt. Anton Faißt stellt den Antrag, 6 % Zuschlag auf das Entgelt von 1978 zu gewähren. Diesem Antrag wird mit 16 Ja-Stimmen die Zustimmung erteilt.

7. Bestellung eines Rationalisierungsausschusses:

Um nach dem Ausscheiden von Erwin Bechter aus dem Gemeindedienst die anfallende Verwaltungsarbeit mit dem vorhandenen Personal bewältigen zu können, soll die Rationalisierung dieser Arbeiten betrieben werden. Es wird ein Ausschuß gebildet, dem Bürgermeister Bilgeri, Gemeindegassier Konrad Schwarz, Verkehrsamtsleiter

Jodok Schwärzler, Gerard Hagspiel und Eduard Metzler angehören. Dieser Ausschuß wird Vorschläge erarbeiten und der Gemeindevertretung darüber berichten.

8. Vermietung - Aufhebung eines Kaufvertrages.

a) Die Dachwohnung im Feuerwehrgerätehaus wird an Frau Blanka Hofer vermietet. Es wird ein monatlicher Mietzins von S 1.000,-- incl. Heizung und Wasser plus 8 % Mehrwertsteuer vereinbart.

b) Aufhebung eines Kaufvertrages:

Der an Jodok Meusbürger verkaufte Bauplatz am Häleisen wird auf Wunsch des Käufers zurückgenommen. Die bereits geleistete Anzahlung wird ohne Zinsvergütung rückerstattet.

9. Genehmigung von Protokollen:

Die Protokolle vom 7.3.1979 und 18.4.1979 werden einstimmig genehmigt.

10. Bericht des Bürgermeisters:

Die Schloßerarbeiten an der Kläranlage laut eingegangener Offerte werden entgegen des Gemeindevertretungsbeschlusses vom 18.4.1979 an die Fa. Josef Feurstein und Fa. Schloßerei Hoch, Dornbirn vergeben. Die Teilung der Arbeiten erfolgte einvernehmlich nach Rücksprache mit beiden Anbotsstellern.

a) Der Bürgermeister berichtet über Besprechungen betreffs Erweiterung der Wasserversorgung bis an die Gemeindegrenzen von Riefensberg und Krumbach. Dies wäre auch im Sinne des Wasserbauamtes.

b) In einem Rundschreiben des Gemeindeverbandes über die Altreifenbeseitigung wird der Vorschlag gemacht, pro Einwohner S 2,-- zu verrechnen. Für unsere Gemeinde würde dies für das Jahr 1978 S 3.300,-- betragen. Die Gemeindevertreter sind der Ansicht, daß nach dem Verursacherprinzip verumlagt werden soll. Es werden bei Tankstellen und anderen Gemeinden Erkundigungen eingeholt.

c) Löschen von Gewerbescheinen:

Von der BH Bregenz wird die Löschung folgender Gewerbeberechtigungen gemeldet:

Schilift Burtscher KG für den Rotenberglift,
Kaspar Bechter, Heideggen für Einzelhandel mit Waren aller Art sowie die Löschung einer Betriebsstätte in Lingenau 29,
Lena Bechter, Hittisau 350 - Einzelhandel mit Strick- u. Wirkwaren,
Anton Iselor - Riefensberg 134 - Standort Hittisau,
Bolgenach 3 - Einschränkung von 2 auf 1 LKW,
Johann Fink, Komma hat die Ruhendmeldung des Sägewerbes angezeigt.

d) Gewerbescheinerteilungen der BH Bregenz:

Fa. Neyer-Transporte Ges.m.b.H. - Beförderung von Gütern mit einem LKW mit dem Standort Bolgenach 11 - Geschäftsführer Anton Iselor, Riefensberg Nr. 134,
Fa. Graninger - Qualitätsfleischwaren und Konservenfabrikation Ges.m.b.H. mit Standort Hittisau 341 - Geschäftsführer Werner Graninger, Hittisau 199.

- e) Für den erstellten Zivilschutzraum wurde vom Bund ein Zuschuß von S 5.773,-- gewährt.
- f) In Langenegg fand eine Besprechung über den Sozialsprengel Vorderwald statt. Es wurde die Einstellung einer Diplomkrankenschwester oder einer Familienhelferin erwogen.
- g) Für das Schwimmbad wurde ein Zuschuß des Bundes in Höhe von S 594.000,-- zugesagt.
- h) In Lingenau fand die Kreisübung der umliegenden Feuerwehren statt. Die Einsatzfähigkeit wurde dadurch demonstriert.
- i) Das geschlägerte Rundholz im Gschwend wurde vom Gemeindevorstand im Offertwege vergeben. Bei einer Gesamtwertsumme von S 113.000,-- differierte ein Betrag von S 125,-- zum zweithöchsten Offert. Das Holz wurde dem Meistbieter Ewald Lässer zugesprochen.

Allfälliges:

Gerard Hagspiel bedankt sich für die Lebenshilfe zur Beitragsleistung der Gemeinde.

Erwin Eberle schlägt vor, für die Protokollverfassung den Standesbeamten Josef Sutterluti zu gewinnen.

Der Bürgermeister wird sich mit Josef Sutterluti darüber besprechen.

11. Annahme der Zusicherung des Wasserwirtschaftsfonds:

Es erfolgt einstimmige Annahme.

Ende der Sitzung um 24.00 Uhr.

Der Schriftführer:

Konrad Hagspiel

Der Bürgermeister:

Anton Bilgeri

A. Bilgeri